



# WANDERN *in den* BAUMBERGEN

Wanderwege in Billerbeck  
und Aulendorf

BILLERBECK

COESFELD

HAVIXBECK

NOTTULN

ROSENDAHL

BAUMBERGE VEREIN



Die Baumberge

*Das Gold des Münsterlandes.*

# DAS GOLD *des* MÜNSTERLANDES

Die Baumberge-Region – ein Verbund der Städte Billerbeck, Coesfeld und den Gemeinden Havixbeck, Nottuln und Rosendahl – befindet sich inmitten der Münsterländer-Parklandschaft und grenzt an das Ruhrgebiet.

Die Baumberge-Region ist nicht nur durch die höchste Erhebung des Münsterlandes bekannt. Die hügelige Landschaft und die Bodenbeschaffenheit sorgen dafür, dass hier vor allem Naturfreunde voll auf ihre Kosten kommen. Die Baumberge sind gleichzeitig ein Paradies für Wanderer und Radler, aber auch kulturell Interessierte und Familien mit Kindern finden ein üppiges Angebot.

Ihr Ansprechpartner in dieser Region ist die Baumberge-Touristik. Hier gibt es Informationen für Besucher und Anbieter, eine Vermittlung von Unterkünften und Unterstützung bei Planung und Reise.

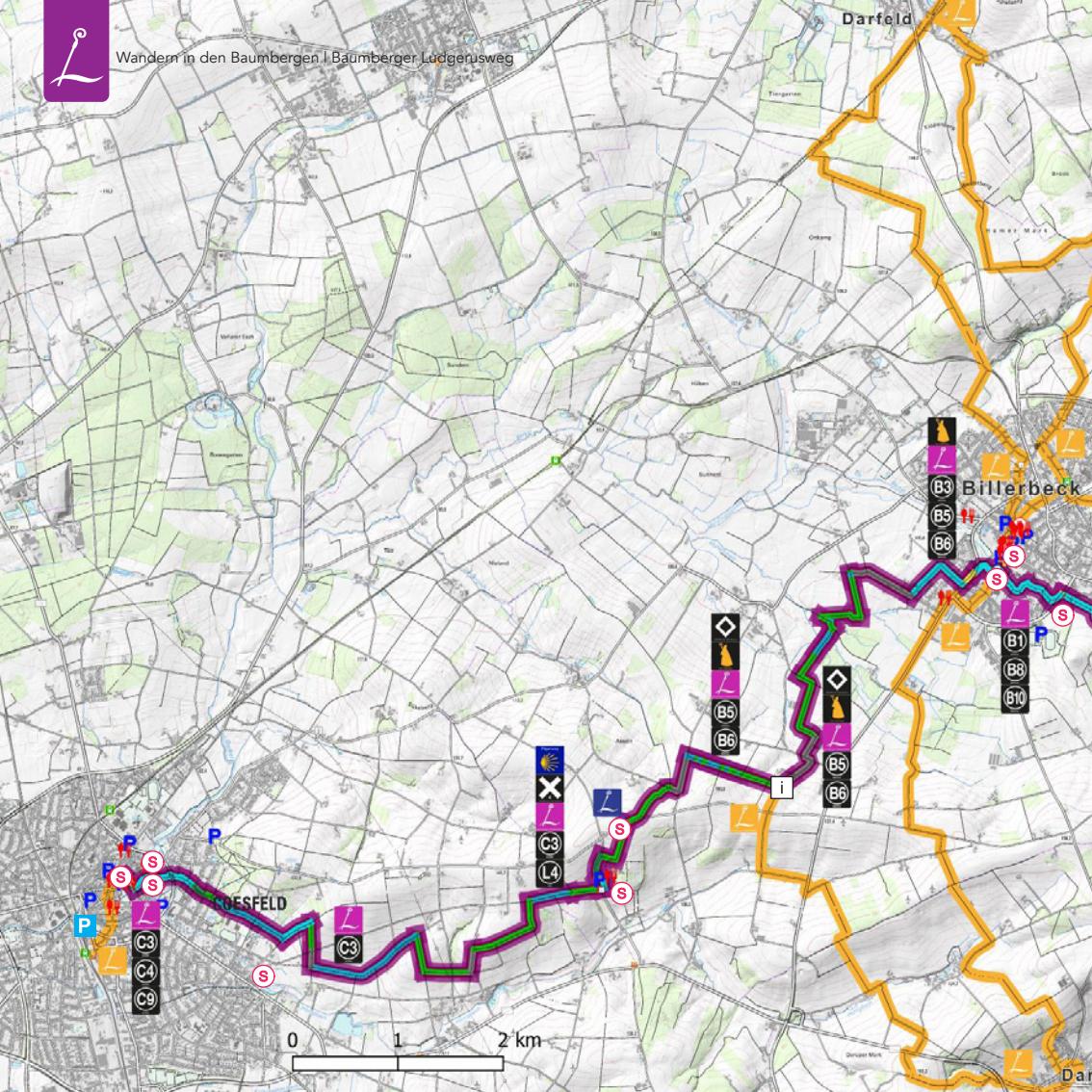
Sie möchten uns gerne erreichen?  
Kein Problem:

Baumberge-Touristik  
c/o Marketing Havixbeck  
Hauptstraße 54  
48329 Havixbeck  
Tel.: +49 2507-7510  
Fax: +49 2507-4134  
info@baumberge-touristik.de

In den Touristen-Informationen der Baumberge-Kommunen stehen wir Ihnen während unserer Öffnungszeiten auch gerne zur Verfügung.



Wandern in den Baumbergen | Bäumberger Lüdgerusweg



Darfeld

Billerbeck

ROESFELD



B5  
B6

B5  
B6

B1  
B8  
B10

P  
S  
S  
C3  
C4  
C9

C3

X  
L  
C3  
L4

I

L

S

B3  
B5  
B6

L

S

S

P

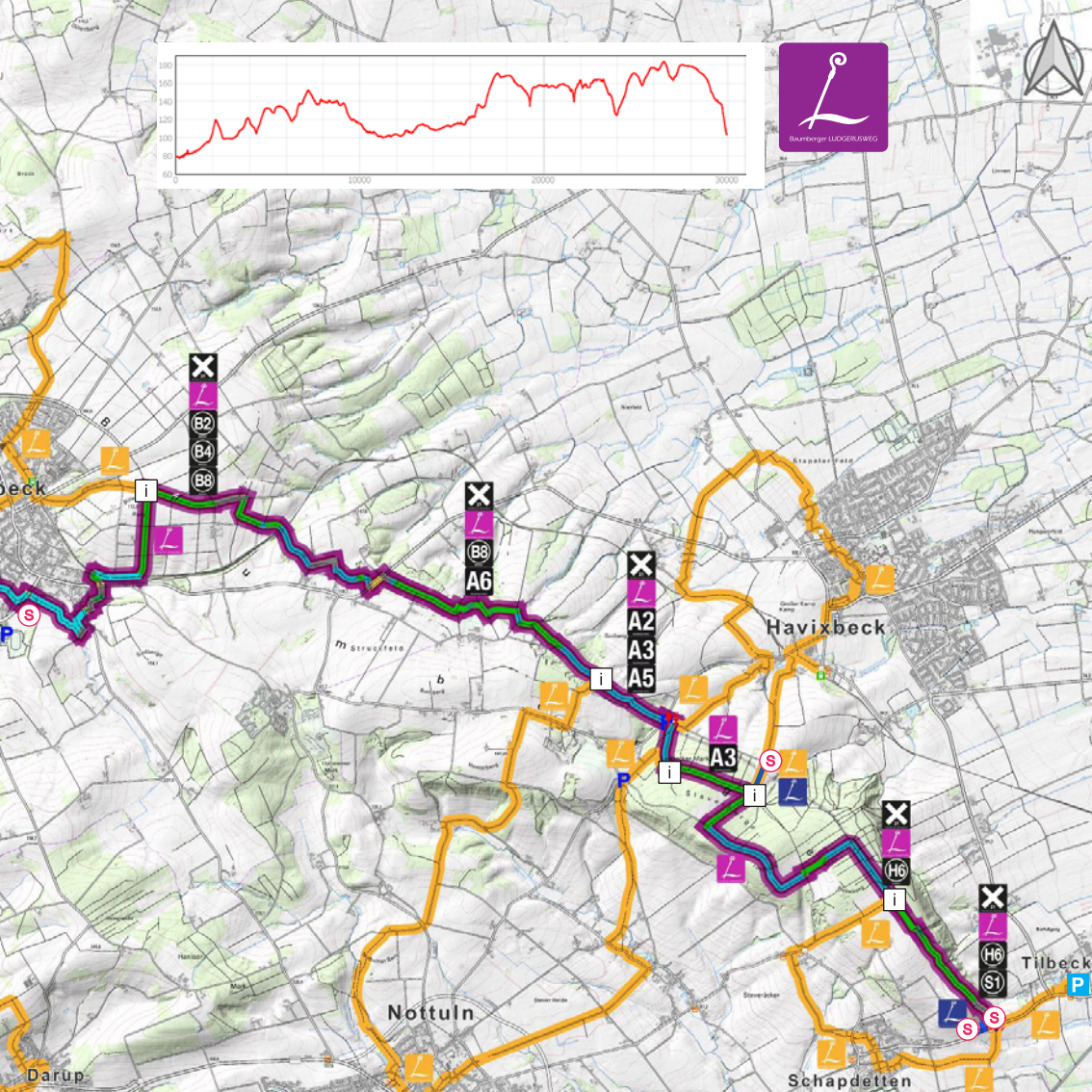
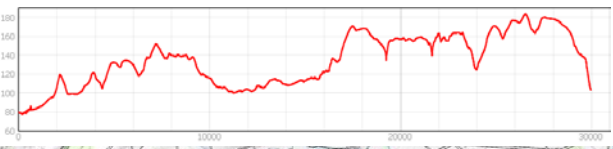
S

L

L

Dar





X  
Z  
B2  
B4  
B8

X  
Z  
B8  
A6

X  
Z  
A2  
A3  
A5

Z  
A3

X  
Z  
H6  
i

X  
Z  
H6  
S1



WANDERN *in den*  
**BAUMBERGEN**

Wanderwege in Billerbeck  
und Aulendorf

# WANDERN IN DEN BAUMBERGEN

Liebe Freundinnen und Freunde  
des Wanderns,

herzlich willkommen in der Wanderregion der Baumberge! Mit dieser Broschüre halten Sie eines von insgesamt sechs verschiedenen Exponaten in der Hand, die von der Baumberge-Touristik herausgegeben werden. Inhaltlich sind jeweils die Rundwanderwege der fünf Baumberge Kommunen Billerbeck, Coesfeld, Havixbeck, Nottuln und Rosendahl sowie des Baumberge-Vereins aufgeführt. Das Projekt wurde gefördert durch die LEADER-Projekt-förderung des Landes NRW und durch den Baumberge-Verein e.V.

In allen Broschüren findet sich einleitend der aus einem Kooperationsprojekt des Baumberge-Vereins und der Baumberge-Touristik resultierende Baumberger Ludgerusweg – der einzige Wanderweg in der Westfälischen Bucht, der mit dem Gütesiegel „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet wurde.

Im Anschluss findet sich eine Zusammenfassung der wichtigsten Informationen zur

dargestellten Kommune bzw. zum Baumberge-Verein. Für jeden Rundwanderweg der jeweiligen Kommune bzw. des Baumberge-Vereins gibt es auf der rechten Heftseite einen zugehörigen Kartenausschnitt mit dem eingezeichneten Weg. Eine Besonderheit liegt hier in der Darstellung der Wegbeschaffenheit durch unterschiedliche Farbgebung.

Aus der Legende lässt sich ablesen, wie die Beschaffenheit verschiedener Wegabschnitte bezüglich des Untergrundes sowie der Wegbreite ist und ob der jeweilige Abschnitt mit anderen Verkehrsteilnehmern geteilt wird.

Wege mit einer Verbunddecke sind gepflastert oder asphaltiert, bei befestigtem Untergrund handelt es sich um einen verdichteten und eventuell geschotterten Untergrund, naturnahe Abschnitte liegen vor, wenn der Untergrund nicht künstlich bearbeitet und lediglich durch dessen Nutzung leicht befestigt wurde.

Weiterhin sind in der Karte Einkehrmöglichkeiten, Parkmöglichkeiten, Bushaltestellen und die Standorte von besonderen Sehenswürdigkeiten der Region verzeichnet. Am unteren Rand findet sich ein Höhenprofil des Wanderweges.

Optional haben Sie die Möglichkeit auf dieser Seite zu vermerken, wann und mit wem



Sie die Wanderung durchgeführt haben. Auf der linken Heftseite gibt es Informationen zur Weglänge, eine Angabe zu den kumulierten Höhenmetern, die bei der Wanderung bergauf sowie bergab zu bewältigen sind und auf welcher Höhe NHN (NormalHöhenNull, früher NN NormalNull = Meeresspiegelhöhe) der höchste sowie der tiefste Punkt der Wanderung liegen.

Weiterhin finden sich Informationen zum Startpunkt der Wanderung sowie zu dessen nächstgelegener Bushaltestelle bzw. zum nächstgelegenen Parkplatz. QR-Codes bieten die Möglichkeit, online den Track der zugehörigen Wanderung zu finden, den angegebenen Parkplatz mittels Google-Maps anzusteuern und das Gastronomie-Verzeichnis der Baumberge-Touristik ist verlinkt, welches Informationen zu aktuellen Einkehrmöglichkeiten bereithält. Eine knappe Beschreibung der Wanderung und dessen Höhepunkte sowie Fotos entlang des Weges sind ebenfalls auf der linken Heftseite zu finden. Die beschriebene Laufrichtung aller Wege erfolgt immer im Uhrzeigersinn, wobei sämtliche Wege in beide Richtungen gezeichnet sind und gelaufen werden können.

Sehenswerte Höhepunkte der Baumberge-Region sind in den vorliegenden Wanderbroschüren in Text, Bildern und Karten markiert. Diese finden sich auch in der »Wander- und

Freizeitkarte Baumberge« der Baumberge-Touristik wieder. Zur Erleichterung einer fakultativen Nutzung beider Ausführungen haben die Höhepunkte in den Wanderbroschüren die gleichen Nummern erhalten wie jene auf der Karte. Die Karte ist in den Touristikinformationen aller Ortsteile der Baumberge Kommunen, am Longinusturm, in der Geschäftsstelle des Baumberge-Vereins sowie im Fachhandel erhältlich.

Bevor es nun losgehen kann, möchten wir gerne einen abschließenden Wunsch äußern: Bitte verlassen Sie nicht die ausgewiesenen Wanderwege. Diese sind auch mit den Eigentümern fein säuberlich abgestimmt hinsichtlich des Naturschutzes sowie des Denkmalschutzes und berücksichtigen private Interessen. Die Lebewesen in Wald und Flur sowie nachfolgende Generationen werden Ihnen hierfür dankbar sein!

Nun wünschen Ihnen der Baumberge-Verein und die Kommunen der Baumberge-Touristik erlebnisreiche Wanderungen und eine tolle Zeit in der Baumberge-Region.

Frisch auf!



## BILLERBECK

Vor mehr als 100 Jahren ist die Domstadt Billerbeck, beginnend mit den Ludgeruswallfahrten, zu einem staatlich anerkannten Erholungs-ort geworden, der heute für den Tourismus im Münsterland eine gehobene Bedeutung innehat.

Zu einem der großen Heiligen Europas gehört der Heilige Ludgerus. Der Apostel der Friesen und Sachsen und erste Bischof und Patron des Bistums Münster erreichte im Frühjahr 809 während einer Missionsreise schwerkrank Billerbeck, wo er seine letzte heilige Messe feierte und verstarb. Am Sterbeort entstand eine Kapelle, die ihm gewidmet und worauf später der *Ludgerus-Dom* 11 errichtet wurde.

Billerbeck hält aber noch unzählige weitere Sehenswürdigkeiten bereit, wie das *Archidia-konat* 13 am *Johanniskirchplatz* 12. Der Sandsteinbau stammt aus dem 16. Jahrhundert und zählt zu den ältesten Gebäuden der Stadt. Bis 1825 war das Bistum Münster in Archidiakona-te als kirchliche Verwaltungseinheiten eingeteilt, und der Archidiakon hatte das Recht ein eigenes Wohnhaus – eine Kurie – zu besitzen.

Billerbeck und die sanft hügelige Landschaft bieten einzigartige Wandererlebnisse mit grandiosen Ausblicken in die Weite des Müns-

terlands. Unterwegs finden sich hier immer wieder Zeugnisse des heiligen Ludgerus, so auch die *Ludgerirast* 17 auf der höchsten Stelle des Coesfelder Berges, wo er auf seinem letzten Weg nach Münster innegehalten haben soll, um ein letztes Mal das von ihm gegründete Bistum Münster zu segnen.

Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten sind bei den angebotenen Wanderungen unterschiedlich integriert und in den Einzelbeschreibungen zu finden. An vielen Stellen sind vor Ort entsprechende Informationstafeln aufgestellt.

Genießen Sie im Anschluss an Ihre Wanderungen rund um Billerbeck das historische Flair der malerischen Billerbecker Altstadt. Kleine Cafés, eine hervorragende Gastronomie und besondere inhabergeführte Lädchen laden zum Bummeln und Verweilen ein.

- A Wanderweg bei Gantweg
- B Ludgerus-Dom Billerbeck
- C Archidiakonat am Johanniskirchplatz
- D Bahnhof Lutum
- E Ludgerirast mit weitem Blick über das Münsterland





A



11

B

Foto: Medienflotte



17

E



13

C

Foto: Medienflotte

  
 STADT  
 BILLERBECK  
*Zuhause im Münsterland*



D



LÄNGE **30,0 km**  
AUFSTIEG **499 m**  
ABSTIEG **499 m**

HÖCHSTER PUNKT **187 m NHN**  
TIEFSTER PUNKT **81 m NHN**

**STARTPUNKT** Mordkreuz –  
nahe Stift Tilbeck oder  
Bahnhof Coesfeld

**ÖPNV** Tilbeck, Stift, Havixbeck  
oder Bahnhof Coesfeld

**NAVIGATIONSADRESSE** Stift Tilbeck,  
48329 Havixbeck oder  
Rekener Str. 11,  
48653 Coesfeld

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE



- A** Bruder Klaus Kapelle mit Blick Richtung Havixbeck
- B** Frühling an den Hexenquellen
- C** Ludgeri Rast

## Baumberger Ludgerusweg

Sozusagen an jeder Ecke begegnen Wanderer auf dem 30 km langen zertifizierten Hauptweg des Baumberger Ludgeruswegs dem hl. Ludgerus, dem einstigen Apostel der Friesen und Sachsen, der hier im Münsterland Klöster und Schulen bauen ließ, kirchliche Organisationen aufbaute und Gemeinden ansiedelte. Karl der Große schickte den Heiligen Ludgerus („Liudger“) einst hinaus, das Münsterland zu missionieren. Am Passionssonntag (25. März 809) – bereits von schwerer Krankheit gezeichnet – machte er sich auf den Weg von Coesfeld nach Münster. Oberhalb der heutigen Benediktinerabtei Gerleve legte er Rast ein, bevor er mit letzter Kraft



**A**






**B**









**C**



Billerbeck erreichte und am nächsten Morgen an der Stelle, wo heute der prächtige Dom steht, starb. Mehr als 1200 Jahre später kann heute entlang des Baumberger Ludgerusweges auf den Spuren des ersten Bischofs von Münster gewandelt und Kirchengeschichte unter freiem Himmel erlebt werden.

Der 30 Kilometer lange Baumberger Ludgerusweg ist der einzige Wanderweg in der Westfälischen Bucht, der mit dem Gütesiegel „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet wurde. Er liegt zwischen Stift Tilbeck und Coesfeld, ist in beide Richtungen gezeichnet und kann sowohl in West- als auch in Ostrichtung gelaufen werden. Neben den Sehenswürdigkeiten auf dem Hauptweg, bieten die an der Strecke liegenden Orte Havixbeck, Nottuln, Billerbeck, Rosendahl und Coesfeld interessante Zwischenstationen mit kulturellen und historischen Höhenpunkten sowie attraktiven Einkehrmöglichkeiten. Sie sind über die [Ludgerus-Zugangswege](#)  mit dem [Baumberger Ludgerusweg](#)  verbunden. Ergänzend gibt es drei kleine empfehlenswerte [Ludgerus Abstecher](#) . Die Entdeckung des Baumberger Ludgerusweges ist durch die Nutzung der Zugangswege auch gut in Einzelstappen erlebbar. Bus- und Bahnverbindungen erleichtern dieses Wandererlebnis (siehe QR-Code). Exemplarisch wird im Folgenden die Wanderung in West-Richtung beschrieben. Der Zugangsweg von Stift Tilbeck zum Baumberger Ludgerusweg führt zum östlichen der beiden Startpunkte des Baumberger Ludgerusweges am *Mordkreuz der Mersche von Til-*

*beck* . Durch ein direktes Eintauchen in die Natur bietet der kurze Ludgerus-Abstecher zu den *Hexenquellen*  den optimalen Einstieg in die Wanderung. Eine tonhaltige, wasserstauende Schicht im Untergrund lässt nach Niederschlägen das in den darüberliegenden wasserdurchlässigen Baumberger Kalk-Sandsteinschichten versickerte Wasser hier wieder austreten.

Entlang der historischen Landwehr führt der Weg westwärts über die Steverberge durch den größten zusammenhängenden Buchen-Waldkomplex der Baumberge. Eine tolle Weitsicht auf die Landschaft um Havixbeck bietet der Ludgerus-Abstecher zur *Bruder Klaus Kapelle* , die im Jahre 1987 anlässlich der 850-Jahr-Feier der Pfarrgemeinde St. Dionysius Havixbeck als Gedächtnisstätte errichtet wurde. Durch die sanft hügelige Landschaft des Münsterlandes geht es von Havixbeck weiter nach Billerbeck über Gerleve. Kurz vor Erreichen der Benediktinerabtei *Kloster Gerleve*  hält der Ludgerus-Abstecher *Ludgerirast*  an der höchsten Stelle des Coesfelder Berges weitere tolle Weitblicke in die Umgebung bereit. Über den Coesfelder Berg führt der Weg weiter zum Ziel der Wanderung, die Pfarrkirche *St. Lamberti*  in Coesfeld.



Baumberger Ludgerusweg



A1

Wandern in den Baumbergen | A1

LÄNGE **4,9 km**    AUFSTIEG **35 m**    ABSTIEG **35 m**

HÖCHSTER PUNKT **109 m NHN**    TIEFSTER PUNKT **87 m NHN**

STARTPUNKT Aulendorfer Kapelle  
ÖPNV Aulendorf Alte Schule -  
Billerbeck

NAVIGATIONSADRESSE Parkplatz  
Aulendorfer Kapelle,  
Aulendorf 30,  
48727 Billerbeck

GPX-TRACK



PARKEN



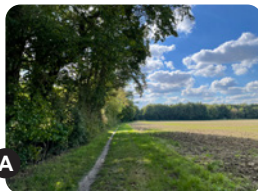
GASTRONOMIE



- A Zwischen Wald und Flur am Tiekamp
- B Wandern in der Münsterländer Kulturlandschaft
- C Wanderweg hinter Haus Runde

## Schnelle Runde in Aulendorf

Von der *Aulendorfer Kapelle* **07** geht es los durch die schöne Münsterländer Kulturlandschaft mit ihrem jahreszeitlich wechselnden Erscheinungsbild in Richtung Steinfurter Aa. Der Weg führt weiter vorbei am Haus Runde, einem Gräftenhof von 1320, der in Privatbesitz ist. Früher wurden auf dem Hof Schweinemast und Obstanbau betrieben, heute ist Haus Runde eine Eventlocation für verschiedene Anlässe. Ein Blick in die kleine Marienkapelle aus Baumberger Sandstein lohnt sich zum Beginn oder Abschluss der kleinen Runde.



A

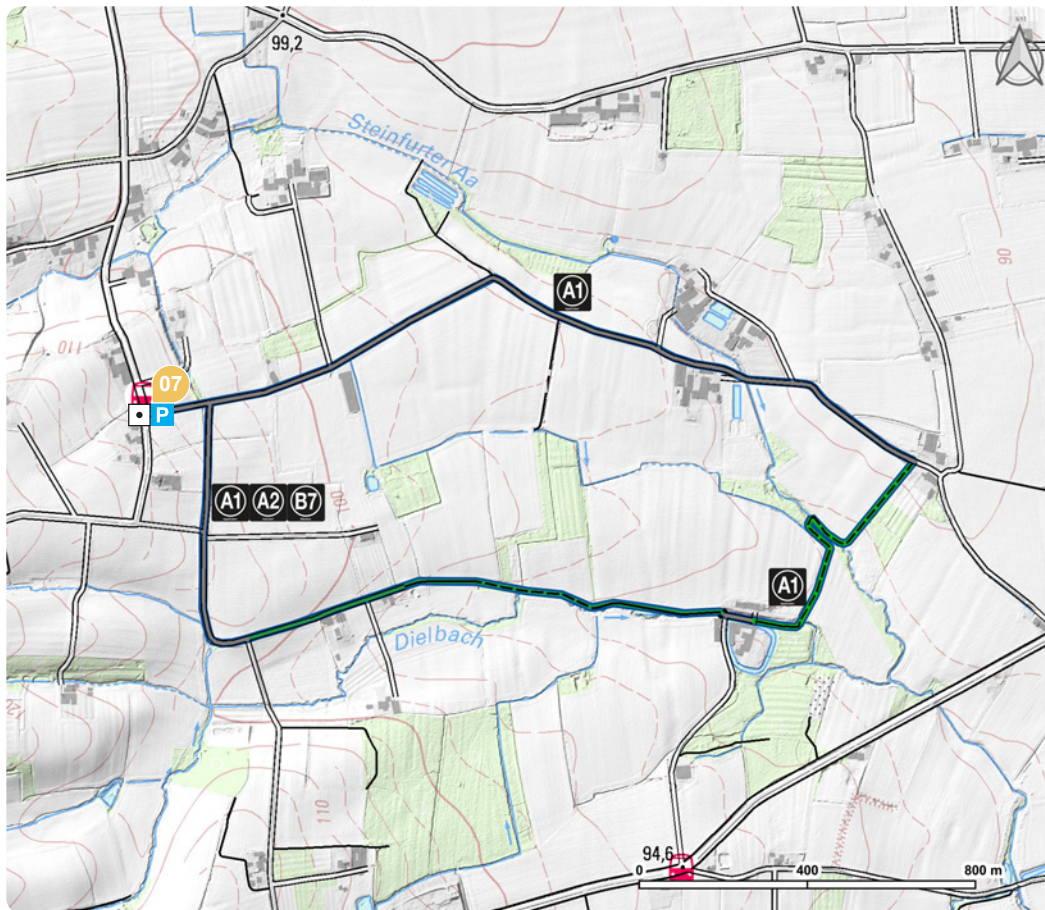


B

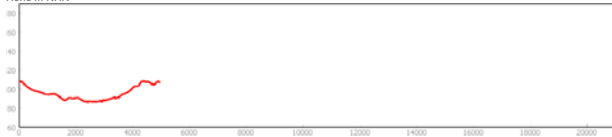


C





Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:



 LÄNGE **9,6 km**
 AUFSTIEG **135 m**
 ABSTIEG **86 m**

 HÖCHSTER PUNKT **162 m NHN**
 TIEFSTER PUNKT **99 m NHN**

**STARTPUNKT** Aulendorfer Kapelle  
**ÖPNV** Aulendorf Alte Schule -  
 Billerbeck  
**NAVIGATIONSADRESSE** Parkplatz  
 Aulendorfer Kapelle,  
 Aulendorf 30,  
 48727 Billerbeck

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE



- A** Fernsicht Richtung Darfeld
- B** Waldweg am Aulendorfer Berg
- C** Kapelle Aulendorf

## Im Westen von Aulendorf

Im Jahre 1749 stellten 14 Interessierte aufgrund der großen Entfernung zu Billerbeck einen Antrag an die bischöfliche Verwaltung, auf dem Hof Homoet eine Kapelle errichten zu dürfen und legten den Grundstein für die *Aulendorfer Kapelle* **07**. 1995 wurden Renovierungsarbeiten an der neu gebauten Kapelle von 1889 beendet, die den ursprünglichen Fachwerkbau mit Strohdach abgelöst hatte. Über den Aulendorfer Berg wird die historische Bauerschaft Aulendorf westlich umwandert, die zum alten Kirchspiel Billerbeck gehörte und 1969 zu Billerbeck eingemeindet wurde.



A

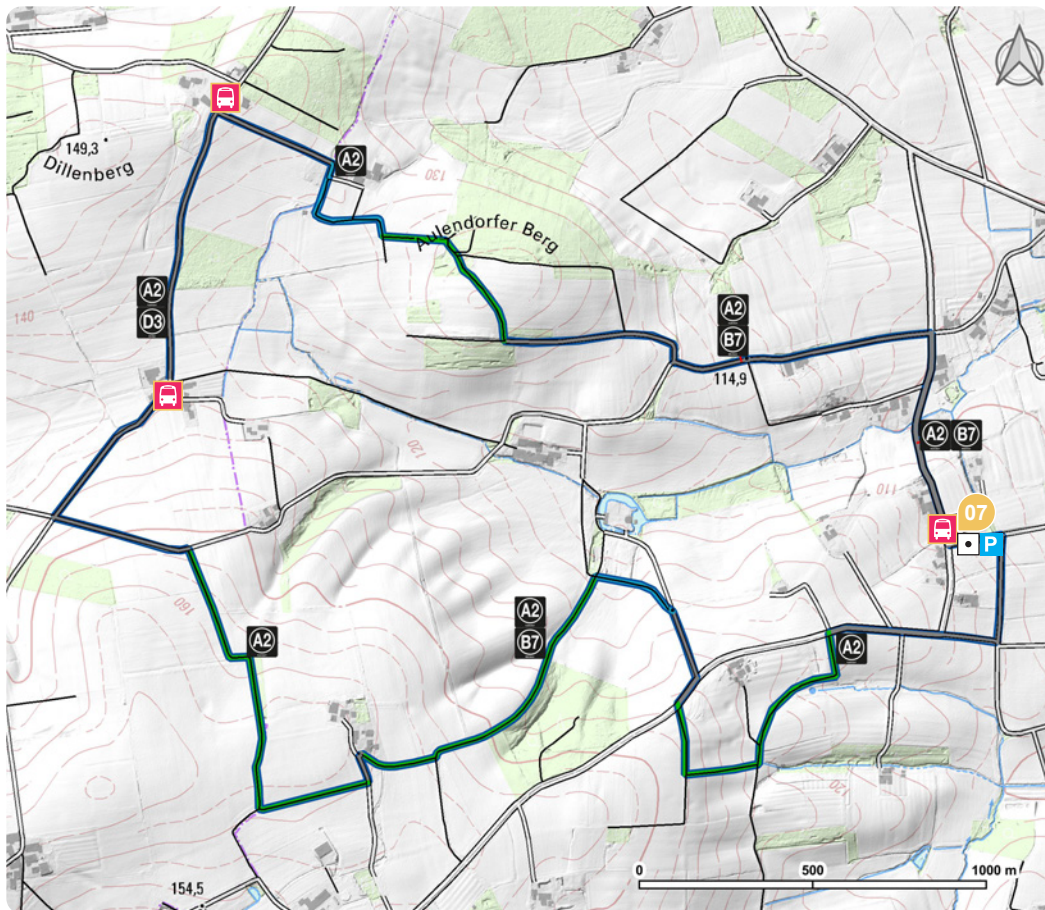


B

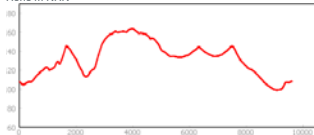


07

C



Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:



Länge m



LÄNGE **12,0 km**    AUFSTIEG **143 m**    ABSTIEG **143 m**

HÖCHSTER PUNKT **167 m NHN**    TIEFSTER PUNKT **101 m NHN**

STARTPUNKT St. Ludgerus  
Dom Billerbeck

ÖPNV Markt (Rathaus),  
Billerbeck

NAVIGATIONSADRESSE Parkplatz Am Rathaus,  
Wallgarten,  
48727 Billerbeck

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE



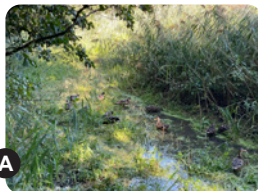
A Idylle an der Berkel

B Wanderweg über den Billerbecker Berg

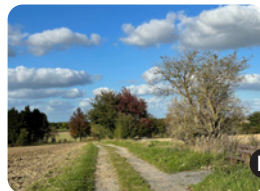
C Kolvenburg

## Schöne Aussichten auf Billerbeck

Vom Startpunkt aus führt die Wanderung zur Berkel und es geht dann ein Stück entlang des Flusslaufs. Auf dieser Wanderung warten immer wieder schöne Aussichten auf die Domstadt. Weiter geht es nordwärts um die Stadt herum. Nach Überquerung des Billerbecker Berges verläuft der Weg entlang des Quellgebietes der Berkel. Kurz vor der Rückkehr ins Billerbecker Zentrum wird die mittelalterliche *Kolvenburg* **14** passiert. Heute ist die Burg Kulturzentrum des Kreises Coesfeld, wo regelmäßig Ausstellungen, Lesungen, Konzerte oder Trauungen stattfinden.



A



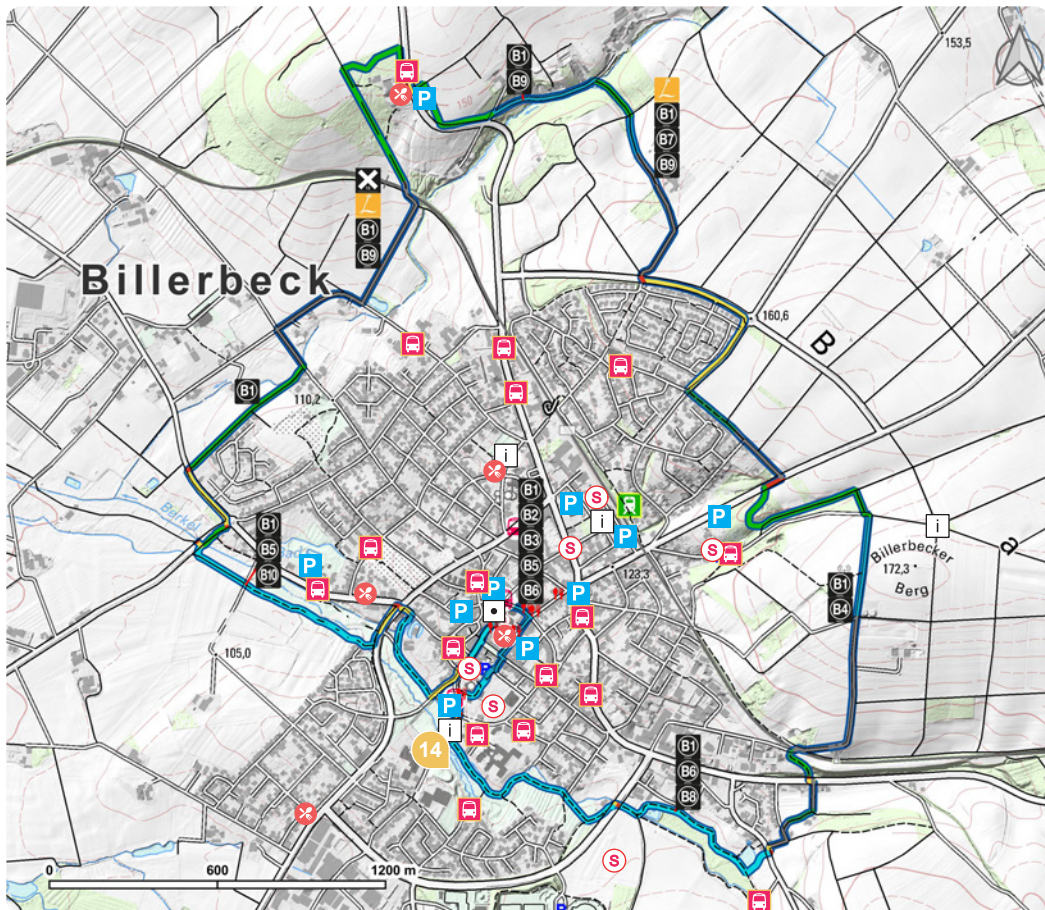
B



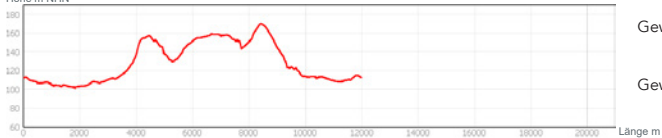
14

C





Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:



LÄNGE **6,6 km**    AUFSTIEG **76 m**    ABSTIEG **76 m**

HÖCHSTER PUNKT **166 m NHN**    TIEFSTER PUNKT **115 m NHN**

STARTPUNKT St. Ludgerus  
Dom Billerbeck

ÖPNV Markt (Rathaus),  
Billerbeck

NAVIGATIONSADRESSE Parkplatz Am Rathaus,  
Wallgarten,  
48727 Billerbeck

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE



- A** Historischer Weg am Billerbecker Berg
- B** Wanderweg am Bonacker
- C** Freilichtbühne Billerbeck

## Von der Freilichtbühne um den Billerbecker Berg herum

Das erste Etappenziel der Wanderung liegt in einem idyllischen Waldstück. Hier wurden seit 1950 mehr als 500.000 Besucher von der *Freilichtbühne Billerbeck* **08** angelockt. Mehr als 260 Akteure in allen Bereichen der Schauspielkunst sorgen für ein anspruchsvolles Programm mit modernen als auch klassischen Aufführungen, Konzerten und Gastspielen. Von hier aus führt der Wanderweg einmal um den 172,3 m hohen Billerbecker Berg herum. Teile der Route sind Zeugnis eines historischen Weges von Billerbeck nach Münster und noch heute als Hohlweg erhalten.



A

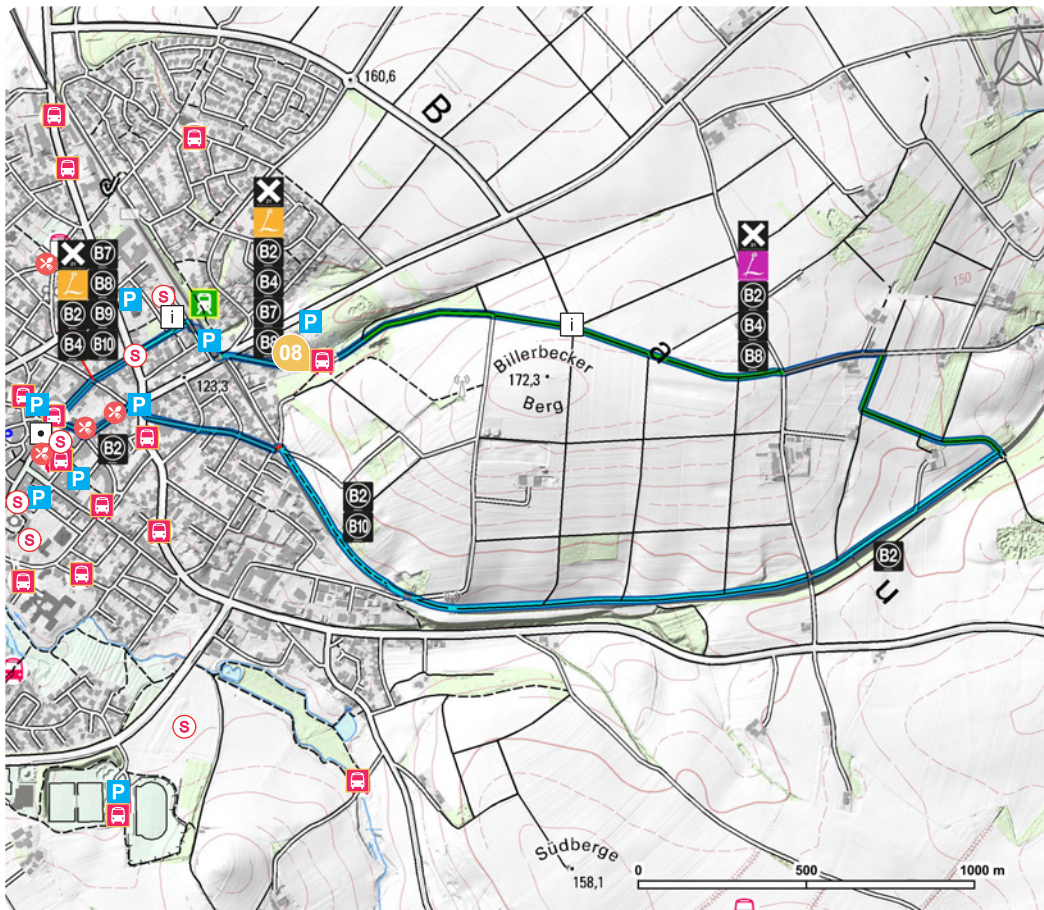


B

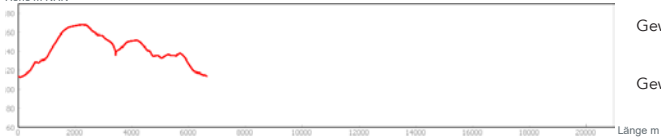


08

C



Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:





LÄNGE **11,9 km**    AUFSTIEG **144 m**    ABSTIEG **144 m**

HÖCHSTER PUNKT **144 m NHN**    TIEFSTER PUNKT **144 m NHN**

STARTPUNKT	St. Ludgerus Dom Billerbeck
ÖPNV	Markt (Rathaus), Billerbeck
NAVIGATIONSADRESSE	Parkplatz Am Rathaus, Wallgarten, 48727 Billerbeck

GPX-TRACK



PARKEN



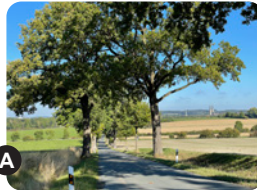
GASTRONOMIE



- A** Blick von Alstätte zum Ludgerus-Dom
- B** Entlang des Berkelufers
- C** Haus Hameren Zufahrt

## Auf den Spuren Thors

Der Wanderweg verläuft vom *Ludgerus-Dom* **11** Billerbeck aus südwärts, überquert die Berkel und führt über Alstätte südlich um Billerbeck herum. Ein sehenswerter Höhepunkt ist unterwegs das *Haus Hameren* **16**, welches erstmalig 1285 erwähnt wurde. Der Name der Wasserburg und die Hämmer im Wappen – die Streitwaffe Thors war der Hammer – erlauben die Vermutung, dass es sich um einen altsächsischen Kultort und eine Heiligtumsstätte heidnischer Götterverehrung handelt. Die Anlage wurde 1543 geteilt, durch eine weitere Burg ergänzt und es entstand die noch heute existierende einzigartige Zwei-Insel-Anlage.



A



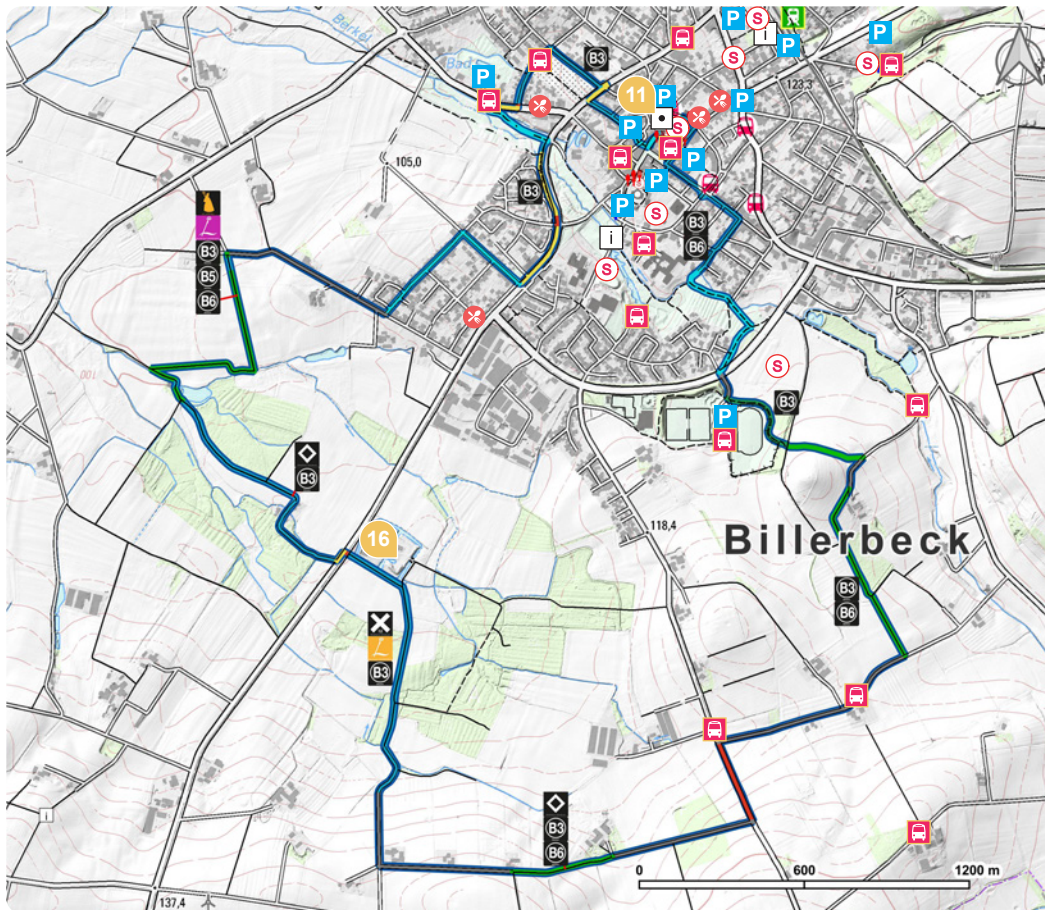
B



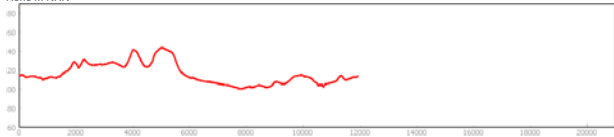
16

C





Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:



LÄNGE **10,7 km**    AUFSTIEG **144 m**    ABSTIEG **144 m**

HÖCHSTER PUNKT **172 m NHN**    TIEFSTER PUNKT **114 m NHN**

STARTPUNKT

St. Ludgerus  
Dom Billerbeck

ÖPNV

Markt (Rathaus),  
Billerbeck

NAVIGATIONSADRESSE

Parkplatz Am Rathaus,  
Wallgarten,  
48727 Billerbeck

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE



A Wanderweg durch Böckinghausen

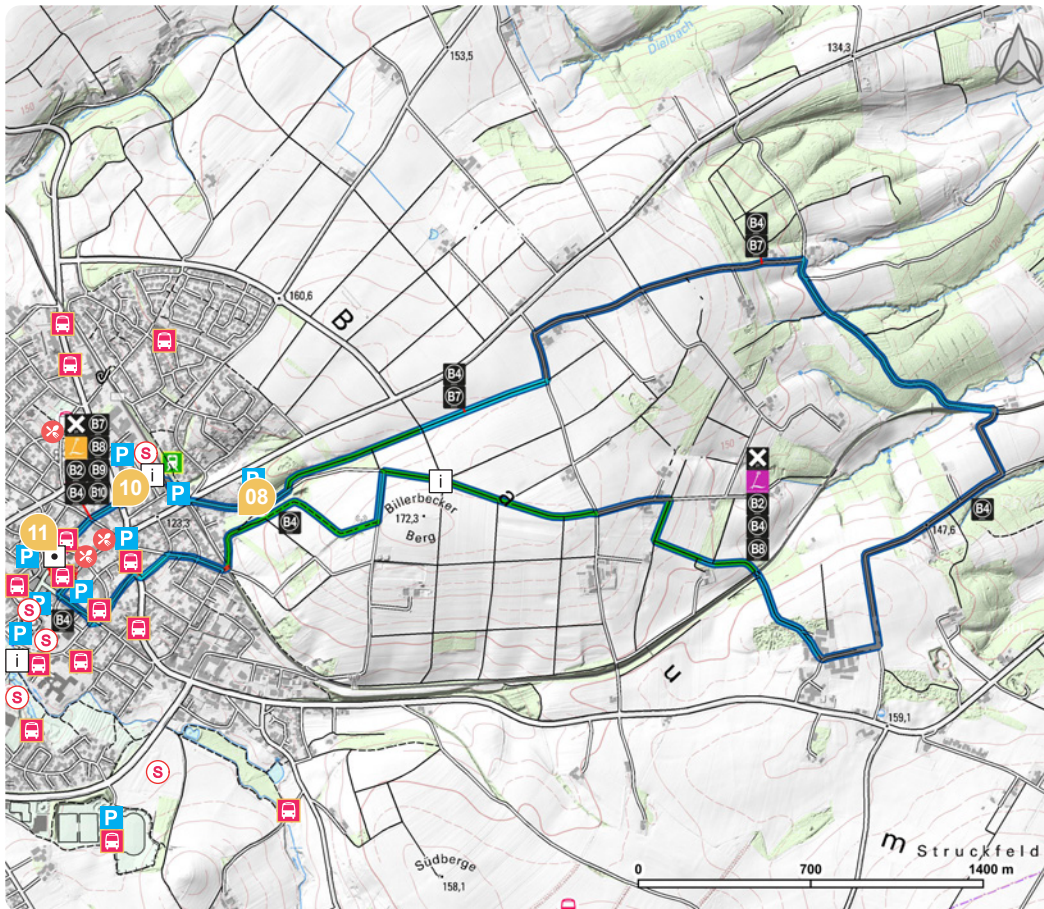
B Domplatz Billerbeck

C Theatermeile

## Von der Theatermeile zur Freilichtbühne

Vom Stadtkern geht es zunächst die *Theatermeile* **10** entlang. Vom Rathaus bis zur Freilichtbühne gibt es insgesamt 14 Darstellungen als Objekte, Plastiken und Skulpturen aus der Theaterwelt zu bestaunen. Dabei kann an jeder Station ein spannendes Hörerlebnis abgerufen werden. Über die *Freilichtbühne* **08** geht es an der Nordseite des Billerbecker Bergs entlang und anschließend zurück in die Stadtmitte mit Ziel *Ludgerus-Dom* **11**.





Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:





LÄNGE **15,3 km**    AUFSTIEG **133 m**    ABSTIEG **133 m**

HÖCHSTER PUNKT **138 m NHN**    TIEFSTER PUNKT **92 m NHN**

STARTPUNKT	St. Ludgerus Dom Billerbeck
ÖPNV	Markt (Rathaus), Billerbeck
NAVIGATIONSADRESSE	Parkplatz Am Rathaus, Wallgarten, 48727 Billerbeck

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE



- A Infotafel am Heideplatz
- B Wanderweg in Westhellen
- C Johanniskirchplatz

## Natur und Kultur in und um Billerbeck

Vom Startpunkt aus führt die Wanderung zu dem in dieser Form nur sehr selten in Nordwestdeutschland erhaltenen *Johanniskirchplatz* <sup>12</sup>. In seinem Zentrum liegt die vor dem Jahr 800 gegründete Johanniskirche, die weitgehend von geschlossener Bebauung mit kleinen Speichenhäuschen aus dem 15. bis 19. Jahrhundert umgeben ist. Weiter geht es durch die Natur- und Kulturlandschaft bei Westhellen südwärts um Billerbeck herum nach Lutum. Dem Lauf der Berkel durch das „Naturschutzgebiet Berkelaue“ folgend, führt der Wanderweg schließlich zurück zum Ausgangspunkt.



A

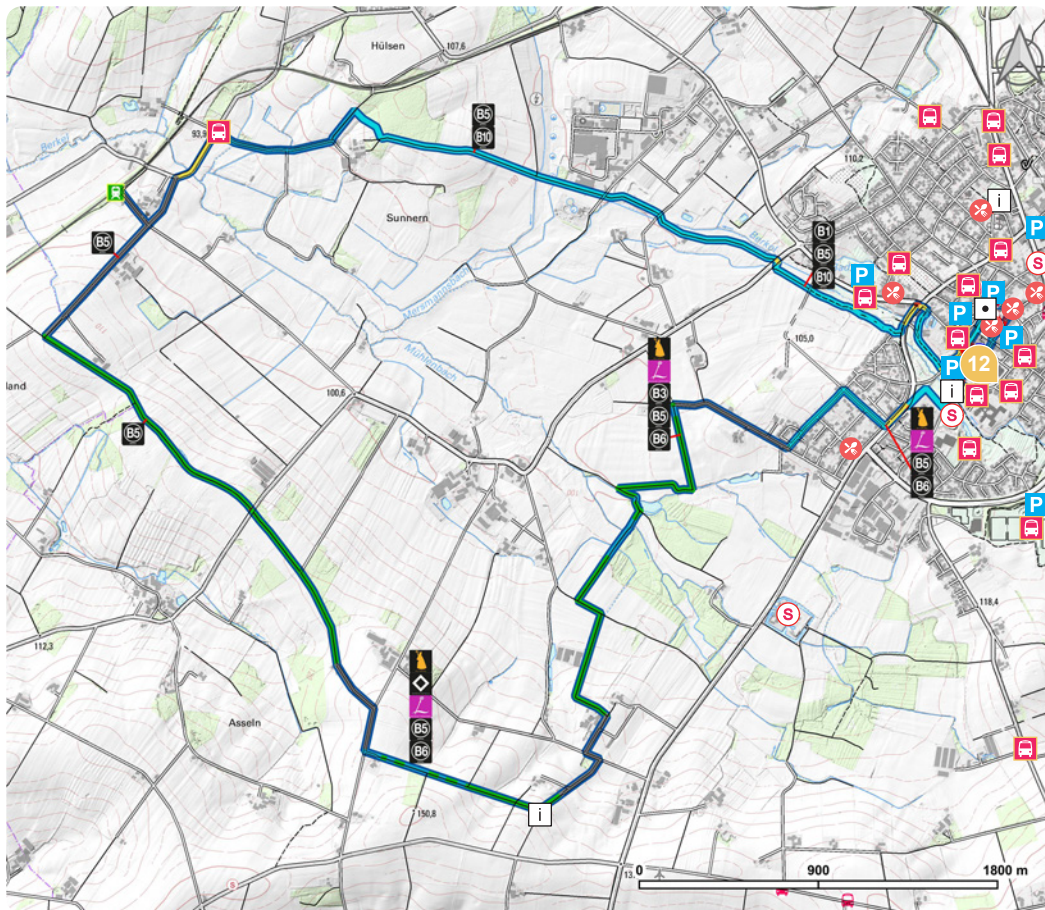


B

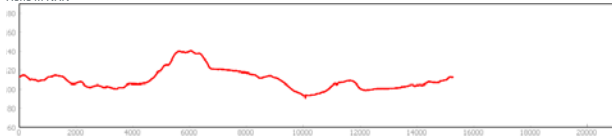


12

C



Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:





LÄNGE **18,1 km**    AUFSTIEG **200 m**    ABSTIEG **200 m**

HÖCHSTER PUNKT **150 m NHN**    TIEFSTER PUNKT **99 m NHN**

STARTPUNKT	St. Ludgerus Dom Billerbeck
ÖPNV	Markt (Rathaus), Billerbeck
NAVIGATIONSADRESSE	Parkplatz Am Rathaus, Wallgarten, 48727 Billerbeck

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE



- A** Ludgerirast mit weitem Blick über das Münsterland
- B** Wanderweg über Höhenrücken der Osthellermark
- C** Benediktinerabtei Kloster Gerleve

## Idylle auf den Spuren der Mönche

Die Wanderung führt durch das Berkelquellgebiet, über Alstätte zum Höhenrücken der Osthellermark. Ein beeindruckender Zwischenstopp: die *Benediktinerabtei Gerleve* **18**. 1899 zogen hier die ersten Mönche ein, nachdem der ehemalige Bauernhof von drei erbenlosen Geschwistern zur Gründung eines Klosters gestiftet wurde. Noch heute leben Mönche im Kloster Gerleve. Auf dem Gelände befindet sich auch die Abteikirche, eine Kloster gaststätte und eine Buchhandlung. Der Rückweg führt an *Ludgerirast* **17** vorbei zurück ins Billerbecker Zentrum.



17

A

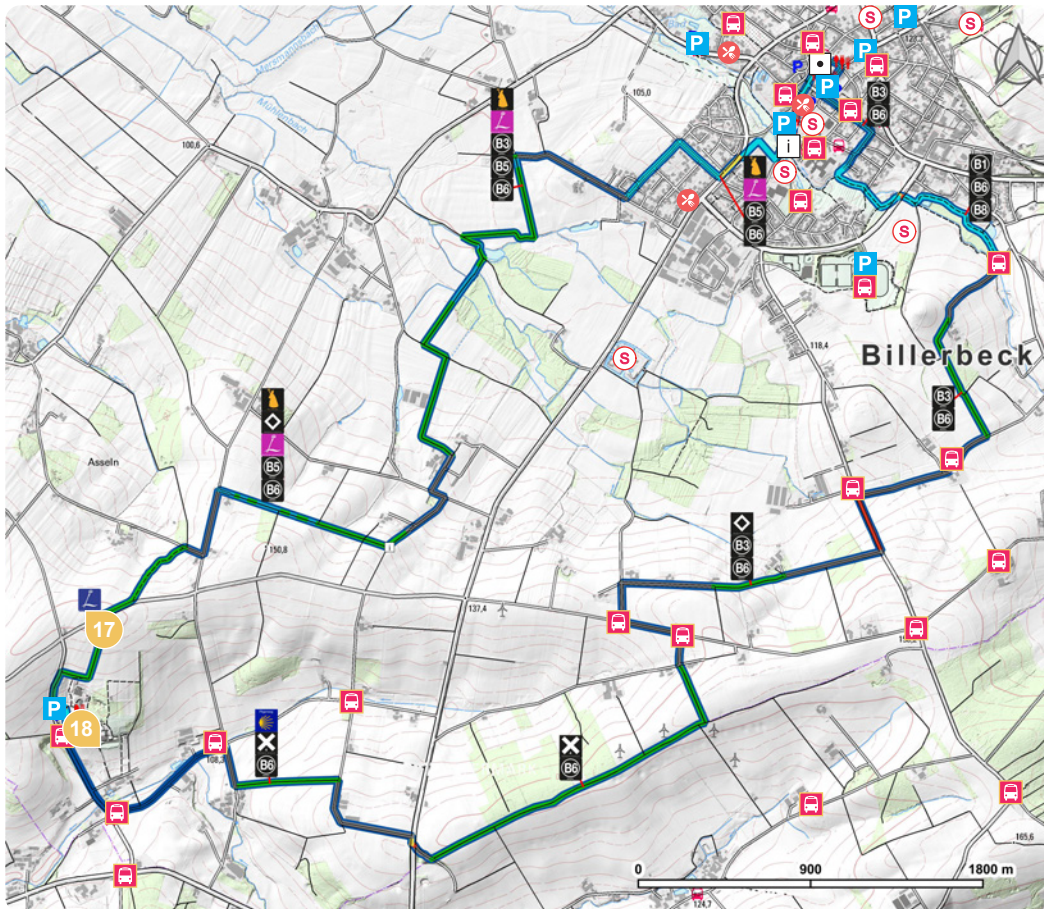


B

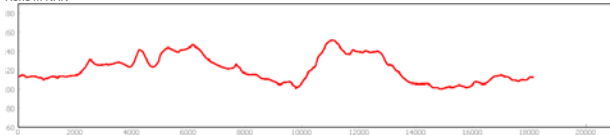


18

C



Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:



LÄNGE **16,3 km**    AUFSTIEG **197 m**    ABSTIEG **197 m**

HÖCHSTER PUNKT **172 m NHN**    TIEFSTER PUNKT **88 m NHN**

STARTPUNKT St. Ludgerus  
Dom Billerbeck

ÖPNV Markt (Rathaus),  
Billerbeck

NAVIGATIONSADRESSE Parkplatz Am Rathaus,  
Wallgarten,  
48727 Billerbeck

GPX-TRACK



PARKEN



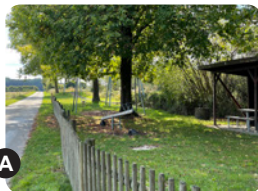
GASTRONOMIE



- A** Spiel- und Rastmöglichkeit bei Aulendorf
- B** Wanderweg bei Haus Runde
- C** Ludgerusbrunnen

## Dem „Gänsewunder“ auf der Spur

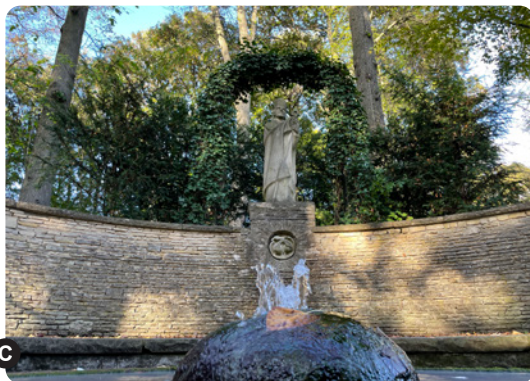
Vom *Ludgerus-Dom* **11** aus geht es zum Ludgerusbrunnen, welcher der Legende nach durch das „Gänsewunder“ des Hl. Ludgerus entstanden ist. Die Bauernschaft Bockelsdorf litt an großem Wassermangel. Darauf ergriff Ludgerus zwei Gänse und steckte sie in den ausgetrockneten Hofbrunnen. Diese gruben sich in die Erde und kamen an der Stelle des heutigen Ludgerusbrunnens wieder ans Tageslicht, wo seitdem eine Quelle sprudelt. Über Bockelsdorf führt die Wanderung weiter nach Aulendorf zur *Aulendorfer Kapelle* **07** und über Haus Runde zurück nach Billerbeck.



A

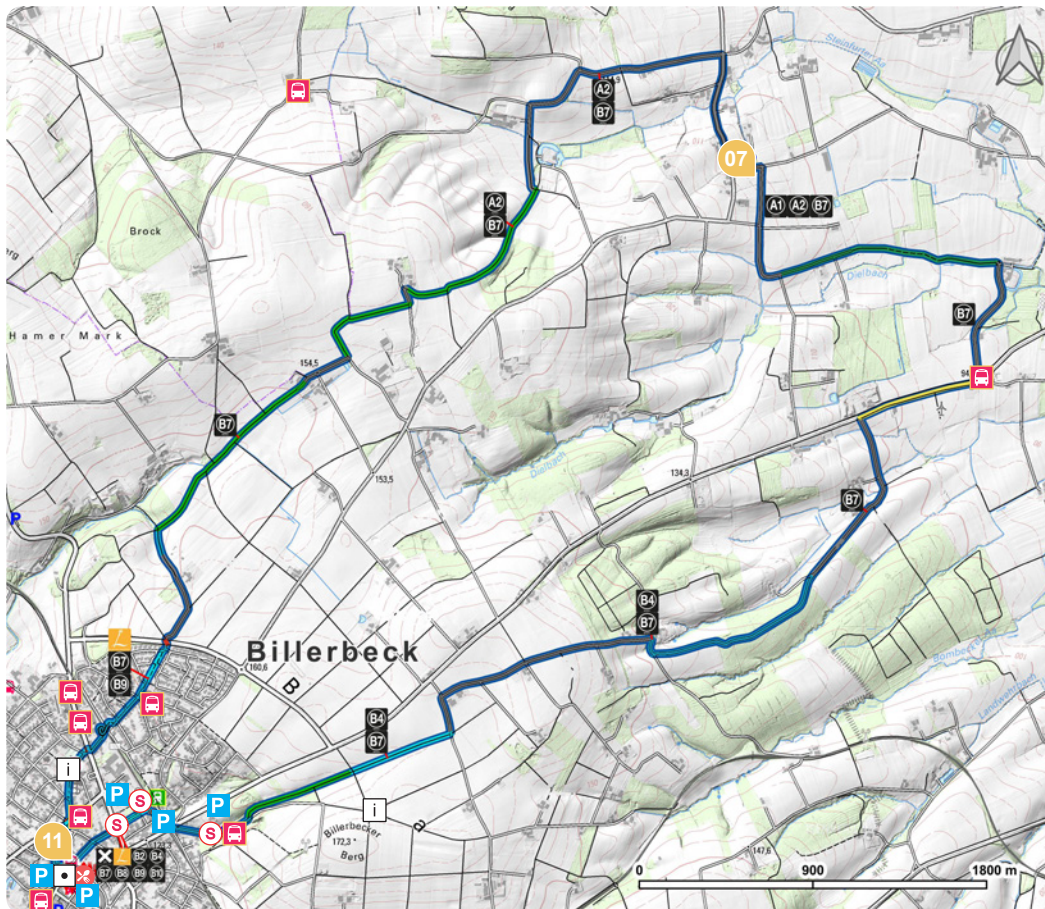


B

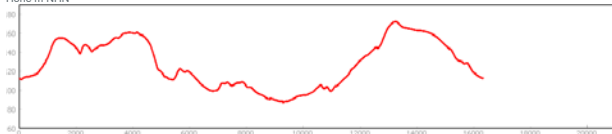


C





Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:





LÄNGE **17,0 km**    AUFSTIEG **304 m**    ABSTIEG **304 m**

HÖCHSTER PUNKT **189 m NHN**    TIEFSTER PUNKT **110 m NHN**

STARTPUNKT St. Ludgerus  
Dom Billerbeck

ÖPNV Markt (Rathaus),  
Billerbeck

NAVIGATIONSADRESSE Parkplatz Am Rathaus,  
Wallgarten,  
48727 Billerbeck

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE

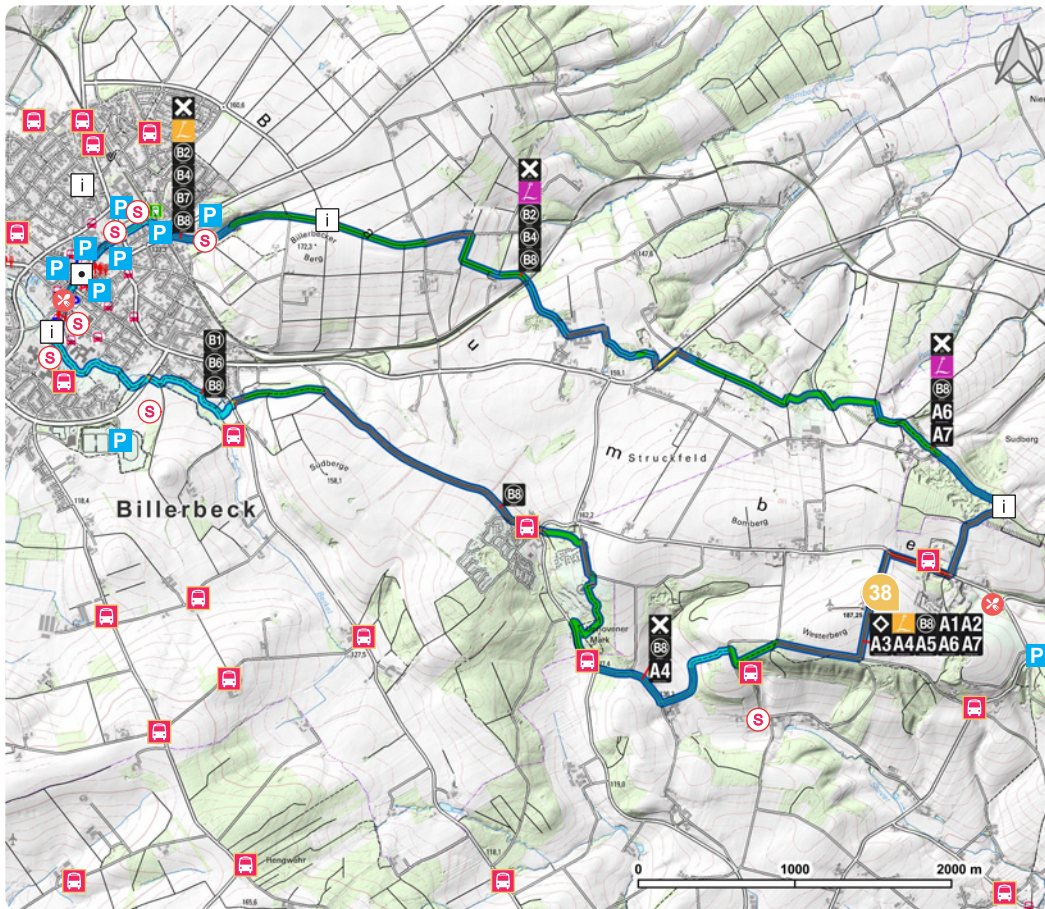


- A** Aussicht über die Uphovener Mark
- B** Wanderweg am Longinusturm
- C** Baumberger Sandstein aus dem Steinbruch Dirks

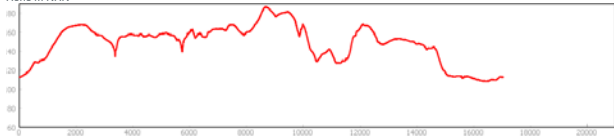
## Zum Höhepunkt der Baumberge

Diese Wanderung führt am Billerbecker Berg entlang in Richtung Baumberge. Auf dem Weg durch die typische Münsterländer Parklandschaft passiert man u.a. die Skulpturen der 7 Raben und die Sophienburg. Weiter auf dem Weg liegen Steinbrüche, in denen der Baumberger Sandstein abgebaut wird. Schließlich erreicht man den *Longinusturm* **38**, der auf der höchsten Erhebung im Münsterland, dem Westerberg (187,3 m NHN), steht. Vom Turm hat man eine wunderbare Weitsicht über die Baumberge und das Münsterland. Über die Uphovener Mark geht es zurück nach Billerbeck.





Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:



Länge m

LÄNGE **14,8 km**    AUFSTIEG **235 m**    ABSTIEG **235 m**

HÖCHSTER PUNKT **166 m NHN**    TIEFSTER PUNKT **96 m NHN**

STARTPUNKT St. Ludgerus  
Dom Billerbeck

ÖPNV Markt (Rathaus),  
Billerbeck

NAVIGATIONSADRESSE Parkplatz Am Rathaus,  
Wallgarten,  
48727 Billerbeck

GPX-TRACK



PARKEN



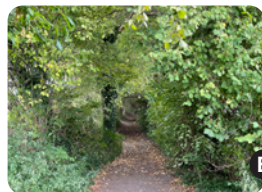
GASTRONOMIE



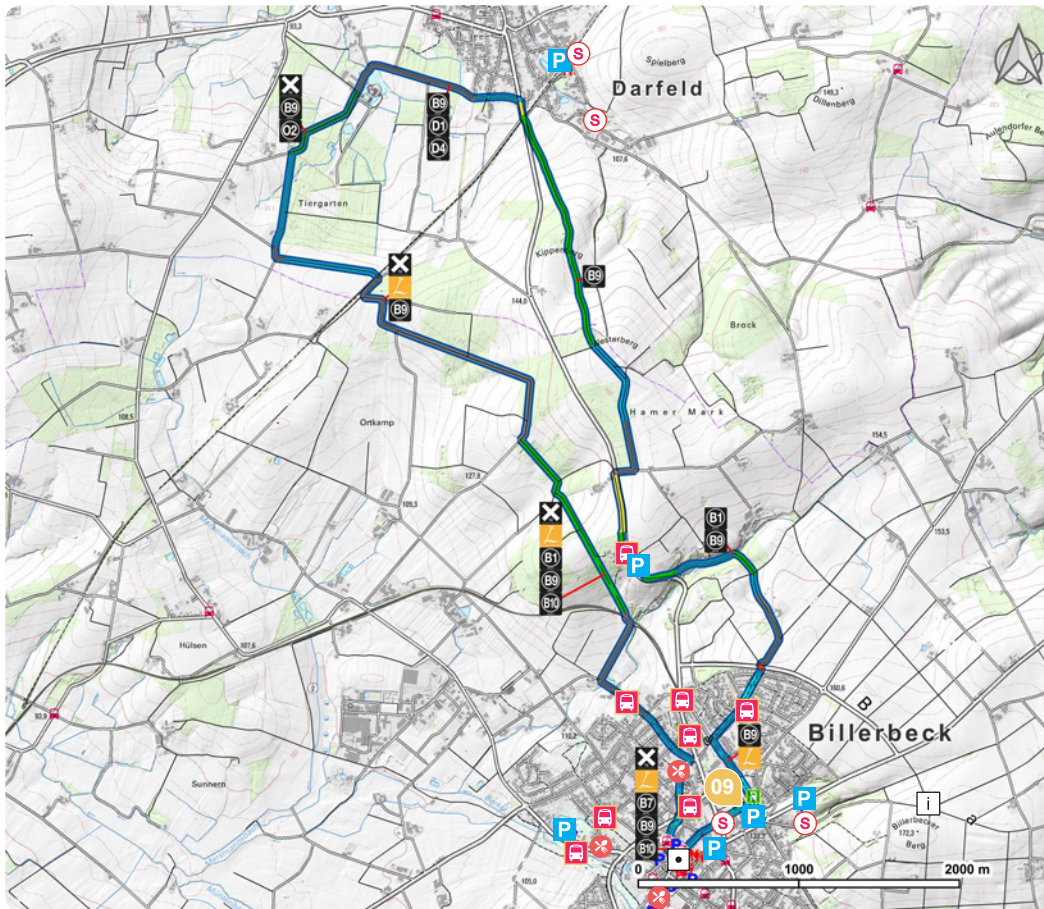
- A** Panoramablick auf Darfeld
- B** Hohlweg am Kippenberg
- C** Wanderbahnhof

## Von Billerbeck nach Darfeld

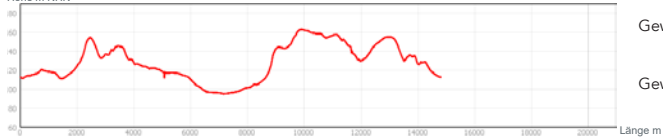
Der Wanderweg führt nordwärts durch die typische Münsterländer Parklandschaft zum Schloss Darfeld, das sich in Privatbesitz befindet und nur von außen besichtigt werden kann. Auf dem Weg zurück nach Billerbeck liegt das Wildgehege des Hotel-Restaurants Weissenburg mit spektakulärem Blick auf die Domstadt. Auf dem Rückweg wird der Bahnhof Billerbeck passiert. Dieser wurde bis 2004 umfangreich restauriert und renoviert und erhielt die Auszeichnung „Wanderbahnhof NRW 2013“ **09**. Er beherbergt eine Radstation, einen Kiosk und einen Kulturraum.







Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:





LÄNGE **18,9 km**    AUFSTIEG **222 m**    ABSTIEG **222 m**

HÖCHSTER PUNKT **155 m NHN**    TIEFSTER PUNKT **92 m NHN**

STARTPUNKT St. Ludgerus  
Dom Billerbeck

ÖPNV Markt (Rathaus),  
Billerbeck

NAVIGATIONSADRESSE Parkplatz Am Rathaus,  
Wallgarten,  
48727 Billerbeck

GPX-TRACK



PARKEN



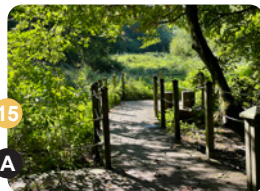
GASTRONOMIE

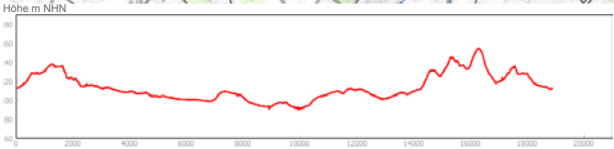
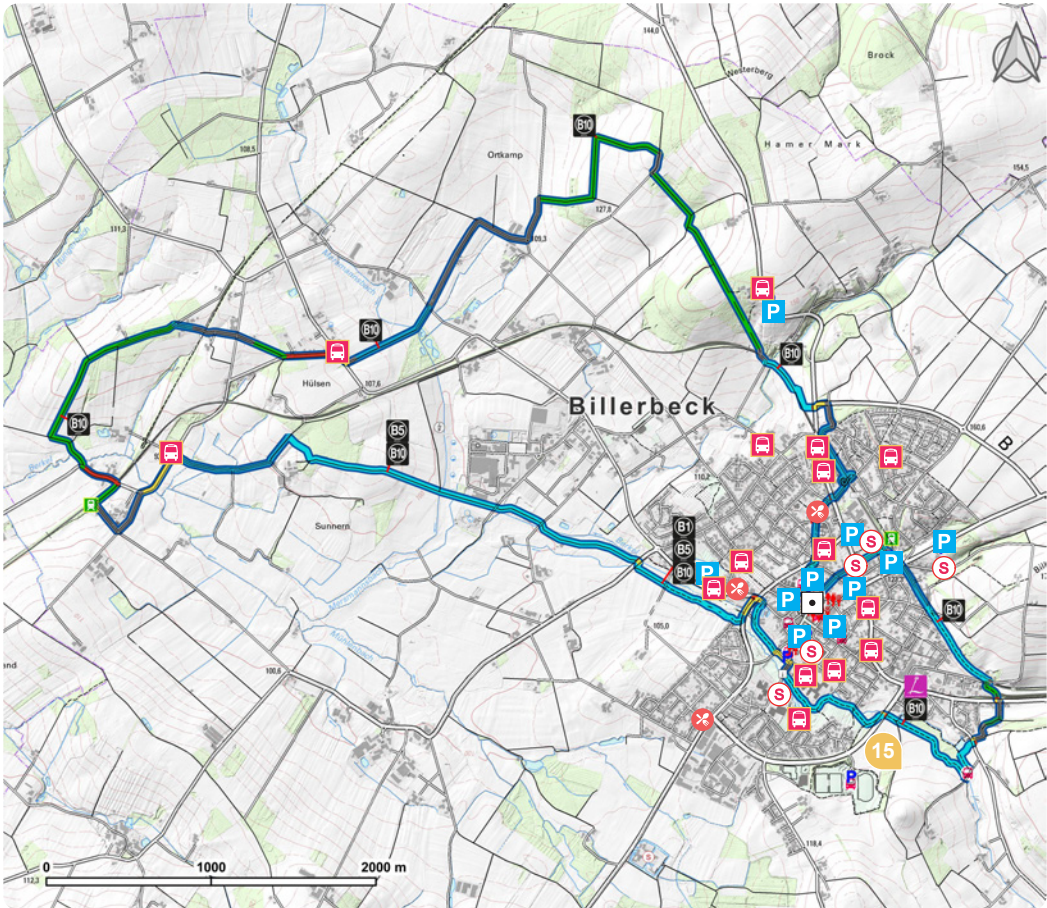


- A** Berkelquellgebiet in den Auenwiesen
- B** Wanderweg im Naturschutzgebiet Berkelaue
- C** Bahnhof Lutum

## Naturschutzgebiet Berkel/ Luutumer Footpatt

Vom Wanderbahnhof Billerbeck führt diese Wanderung zum *Berkelquellgebiet* **15** und zu den Berkelaunen. Durch Renaturierungsmaßnahmen wurde der Fluss in Teilen aus seinem künstlichen Flussbett befreit. Durch das Naturschutzgebiet führt eine Route mit Informationen rund um das Thema Berkel und inspirierenden Mitmachstationen. Dem Berkellauf westwärts durch die Auen folgend geht es schließlich zum Bahnhof Lutum und über Hamern sowie Gantweg zurück in die Stadt.





Gewandert am:

Gewandert mit:





Zugangswege Baumberger Ludgerusweg  
von **BILLERBECK**

LÄNGE **6,0 km**    AUFSTIEG **80 m**    ABSTIEG **80 m**

HÖCHSTER PUNKT **167 m NHN**    TIEFSTER PUNKT **110 m NHN**

STARTPUNKT St. Ludgerus  
Dom Billerbeck

ÖPNV Markt (Rathaus),  
Billerbeck

NAVIGATIONSADRESSE Parkplatz Am Rathaus,  
Wallgarten,  
48727 Billerbeck

GPX-TRACK



PARKEN



GASTRONOMIE



- A** Blick auf St. Ludgerus vom Billerbecker Berg
- B** Johanniskirchplatz
- C** Ludgerus-Dom

## Von Billerbeck zum Baumberger Ludgerusweg

Der Startpunkt der Wanderung ist die Stätte, wo der kranke Bischof Ludgerus nach seiner letzten heiligen Messe im März 809 seine letzte Ruhestätte fand. An seinem Sterbeort entstand eine ihm gewidmete Kapelle, auf dessen Fundament nach Plänen des Münsteraners Wilhelm Rincklake zwischen 1892 und 1898 die neugotische Basilika *St. Ludgerus* **11** errichtet wurde. Am Billerbecker Berg stößt der Zugangsweg auf den Baumberger Ludgerusweg, der durch die Berkelaue führt und nahe der *Kolvenburg* **14** wieder verlassen wird. Über den *Johanniskirchplatz* **12** mit seiner im frühen Mittelalter gegründeten Johanniskirche geht es zurück zum Ausgangspunkt.

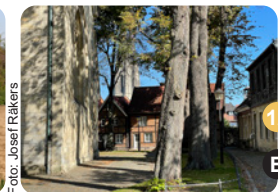
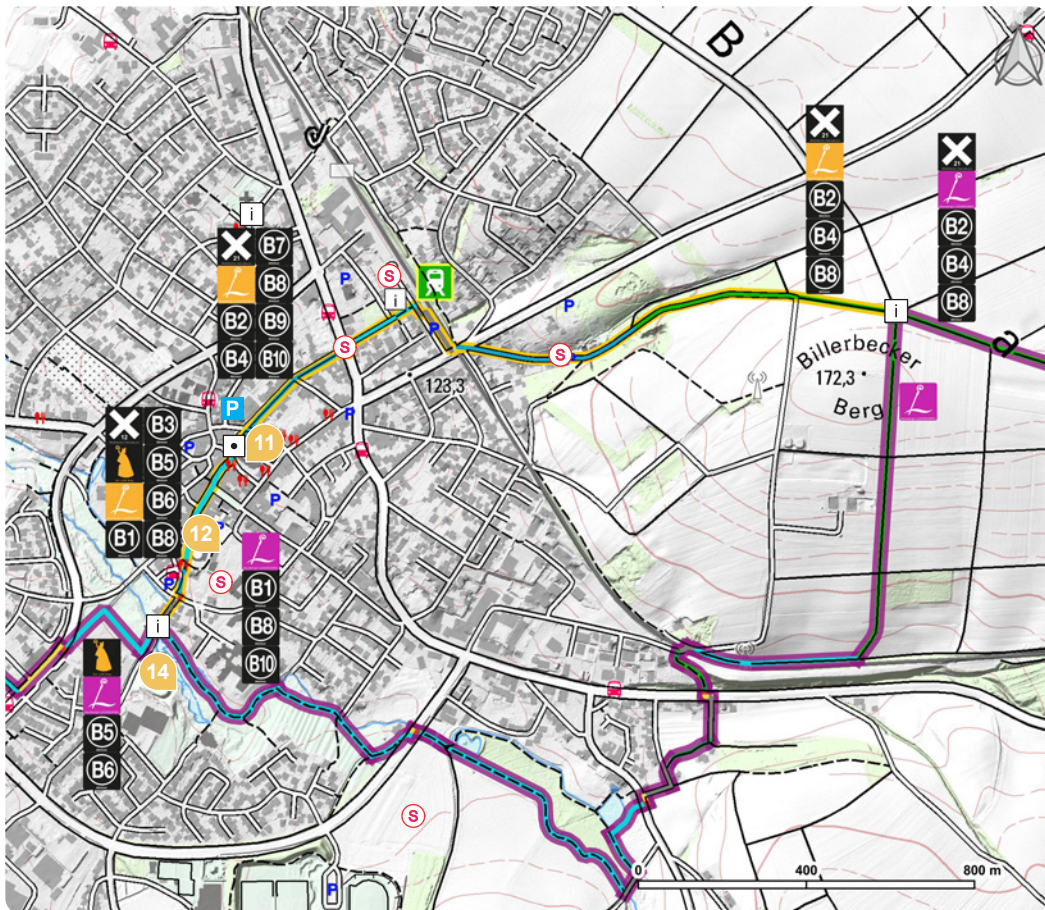


Foto: Josef Rakers

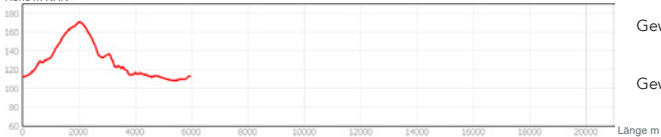


Foto: Medienflotte





Höhe m NHN



Gewandert am:

Gewandert mit:









# IMPRESSUM

## Herausgeber

Baumberge-Touristik, c/o Marketing Havixbeck, Hauptstraße 54, 48329 Havixbeck  
Tel.: +49 2507-7510, info@baumberge-touristik.de, www.baumberge-touristik.de

## Herstellung

Thiekötter Druck, Münster

## Fotografie & Redaktion

Dipl.-Geogr. Michael Killing-Heinze, landschaftsleser.de  
(sofern nicht anders am Bild gekennzeichnet)

## Kartografie

Dr.-Ing. Claas Leiner, GkG Kassel  
Dipl.-Geogr. Michael Killing-Heinze, landschaftsleser.de

## Konzept

Dipl.-Geogr. Josef Räkers,  
Vorsitzender Baumberge-Verein e.V., Turmwart, Fachwart Wege & Wandern  
Christian Wermert, Gemeinde Nottuln

## Gestaltung

Petra Wedeking, PERCEPTO mediengestaltung

## Titelbild

Joachim Albrecht, Medienflotte



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,  
Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen











Das Projekt wurde im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ vom Bund und vom Land Nordrhein-Westfalen mitfinanziert.














# LEGENDE





## INFRASTRUKTUR

-  Startpunkt
-  Parkplatz  Parkplatz Start
-  Gastronomie
-  POI
-  Infotafel
-  Bahnhof
-  Bushaltestelle

## WEGEZEICHEN

-  Jakobsweg
-  WHB Hauptwanderweg
-  WHB Verbindungsweg
-  Sint Lürs Weg
-  Baumberger Ludgerusweg
-  Ludgerusweg Zugangsweg
-  Ludgerusweg Abstecher
-  Örtliche Rundwanderwege
-  BBV Rundwanderwege

## WANDERWEGE

-  Rundwanderwege
-  Baumberger Ludgerusweg
-  Ludgerusweg Zugangsweg
-  Ludgerusweg Abstecher

## WEGEUNTERGRUND

-  Viel befahrene Straße
-  Geh-/Radweg neben Straße
-  Wirtschaftsweg oder kleine Straße innerorts
-  Befestigter Weg mit Verbunddecke oder Gehweg
-  Befestigter oder naturnaher Gehweg
-  Befestigter Pfad
-  Naturnaher Pfad oder Fußweg



# BAUMBERGE

## BAUMBERGE

- Hamburg
- Berlin
- München
- Stuttgart
- Frankfurt
- Köln
- Düsseldorf
- Dortmund
- Dresden

[www.baumberge-verein.de](http://www.baumberge-verein.de)

### **Danksagung**

Eine komfortable Wanderung zeichnet sich vor allem auch durch eine sauber ausgeführte und gut erkennbare Markierung der Wanderwege aus. Ehrenamtliche Wegezeichner haben diese Aufgabe übernommen und sind mindestens einmal jährlich für Sie unterwegs, um die Ausweisung der Wege zu kontrollieren und freizuschneiden. Daher möchten wir an dieser Stelle ein großes Dankeschön für diese ausgezeichnete Arbeit an die zuständigen Wegezeichner aussprechen!